

GU – Gemeinsam Unterwegs (125)

„Ich glaube. Hilf meinem Unglauben!“ Markus 9,24

Rundbrief von Familie Hoprich | Februar 2020

„Ihr seid teuer erkaufte. Werdet nicht der Menschen Knechte!“ 1. Kor 7,23 – Am 14. Februar steigen sie wieder: Die Preise für Rosen. Aber für die Liebste ist dem Liebenden ja kein Preis zu hoch. Manchmal ist die Liebe teuer erkaufte. Der Markt weiß, dass ich hier nicht frei bin. Dass ich kaufe, was die Werbung vor- und der Geldbeutel hergibt. Da gibt es EINEN, der hat einen **hohen Preis** gezahlt. Auch am „Black Friday“ war ER nicht auf Rabatt aus! ER gab sein letztes Hemd und am Ende auch sein Leben. „So hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab.“ **Die Liebe zu uns Menschen ist Gott teuer zu stehen gekommen!** „Ja, hätte da nicht auch ein Strauß Rosen gereicht?“, spotten sie unterm Kreuz und flechten aus den Stängeln der Rosen die Dornenkrone. „Ihr seid teuer erkaufte“, so sagt es der Apostel Paulus im Monat der steigenden Rosenpreise. Und unwillkürlich spüren wir einen inneren Widerstand, denn natürlich möchte ich mich nicht durch einen gigantischen Strauß Blumen noch durch irgendeinen anderen kostspieligen Liebesbeweis kaufen und in die Tasche stecken lassen. So hat Gott uns geliebt, dass ER uns teuer erkaufte. **ER kaufte mich frei von allen Bindungen**, an deren Ende die große Abrechnung steht. Echte Liebe bedeutet Hingabe. Echte Liebe fragt nicht: „Und was hast du zu bieten?“ Sie bindet sich **bedingungslos**. Sie spricht mich frei, frei von allen Deals, die erfüllt sein müssen, um der Liebe wert zu sein.

„GU – Gemeinsam Unterwegs“: Deutschland...

In den kommenden Wochen werden wir sehr viel unterwegs sein! Und da sind wir euch echt dankbar, wenn ihr uns mit euren Gebeten begleitet. Gleich in den nächsten Tagen, nämlich vom **14.–19. Februar** treffen wir uns als „**Pioneers Europa-Leitungsteam**“ in der **Heimatzentrale** unserer sendenden Mission, „**DMG interpersonal**“, auf dem Buchenauerhof bei Sinsheim. Unsere Kollegen kommen aus **Holland, Tschechien, Ungarn und D.** Als Team stehen wir ganz am Anfang unserer Zusammenarbeit und wir wollen die Zeit nützen, um uns im Austausch und in der Jahresplanung besser kennen zu lernen. Wir wollen auch herausfinden, wie wir uns gegenseitig gut ergänzen können. Schon im Vorfeld hat jeder von uns einige Tests durchlaufen, die uns dabei helfen sollen. In allen Bemühungen und Aktivitäten ist es unser erklärtes Ziel, vielen an der Weltmission Interessierten aus Europa gezielt zu helfen, ihren Platz zu finden und ihnen in ihrem Dienst den Rücken zu stärken („**Member Care**“).

„GU – Gemeinsam Unterwegs“: Israel...

Kaum sind wir wieder zu Hause in Österreich, packen wir die Koffer für eine **Studienreise nach Israel: 22.2.–5.3.** Wir freuen uns schon sehr darauf - ist es doch unser schon so lang gehegter Wunsch und gegenseitiges Geschenk zum 40. Hochzeitstag im vergangenen Jahr. Zur Vorbereitung wurde uns eine hochinteressante Sammlung an Lesestoff über biblische, geschichtliche, kulturelle und politische Zusammenhänge und Hintergründe zum Volk Israel gegeben. Wir staunen ganz neu, wie sich uralte Prophetien aufs Haar genau erfüllen und wie – trotz und in aller Verfolgung – Gottes Schutz und Bewahrung sichtbar wird... – In der **zweiten Woche** möchten wir eine ganze Reihe **Mitarbeiter** dort **im Land** besuchen.

„GU – Gemeinsam Unterwegs“: Thailand...

Auf Einladung von „Pioneers International“ dürfen wir am 7.3. zu „**InTent**“ nach **Chiang Mai**, Thailand aufbrechen. „InTent“ ist ein einwöchiger **intensiver Leiterschaftskurs**. Zu unserer Gruppe gehören über dreißig international leitende Mitarbeiter aus den verschiedensten Arbeitsgebieten von Pioneers. Wir sind sehr dankbar für diese unerwartete Möglichkeit und empfinden es als großes Privileg, Teil eines größeren Ganzen sein zu dürfen. Es wird eine Zeit der Schulung, Reflektion, Bewertung und des persönlichen Austauschs sein. Eine der **Mitarbeiterfamilien**, die wir begleiten, lebt und arbeitet in Chiang Mai. Wir wurden von ihr gebeten, nach der Kurswoche noch einige Tage mit ihr zu verbringen zu einem **ausführlichen Debriefing** und um ihre Arbeit vor Ort kennen zu lernen.

Gleich nach unserer **Rückkehr am 24.3.** besucht uns **L.**, eine junge Mitarbeiterin aus Spanien, die in Indien tätig ist. Sie bleibt eine Woche bei uns zum persönlichen **Kennenlernen** und zum **Auswertungsgespräch**.

Erinnert ihr euch noch an Maria Magdalena...?

An Ostern 2019 hat sie Jesus gefunden, da war sie 66 Jahre alt. Ihre erste Frage war: „**Warum hat mir das keiner schon früher gesagt?**“ – Auf ihren Wunsch hin besuchten wir sie kürzlich, speziell um ihr beim Finden und Einstellen von **christlichen Radiosendern** behilflich zu sein. Die Freude ist groß, seit sie während der Woche Andachten und ihre geliebten Worship-Songs hören kann. Auf die Frage, was denn **anders geworden sei seit Ostern**, sprudelt es nur so aus ihr heraus: „**Viel!** „Licht ist in meine Dunkelheit gekommen! – Ich bin ein fröhlicher Typ, aber jetzt hat die Freude eine ganz andere – neue – Dimension! – Alles, was ich über den Glauben an Jesus höre, sauge ich auf wie ein Schwamm! **Endlich angekommen, endlich daheim! – Was für ein Glück!**“

Unsere Mutter Ludwig

Nach vielem Hin und Her und manchen Verwirrungen in den letzten beiden Monaten ist **Margrets Mutter (91)** jetzt – endlich – doch wieder im Wiedenhöfer Stift in Herrenberg auf der Pflegestation in einem Einzelzimmer angekommen und eigentlich gut aufgehoben. Dafür habt ihr ja gebetet und wir sind dankbar für Gottes gnädiges Eingreifen!

Wir DANKEN unserem HERRN...

für jeden von euch! Ihr alle habt einen ganz wichtigen Anteil an unserem Leben, unserem Dienst! Wir sind so gesegnet durch euer treues Gebet, eure Ermutigungen, eure herzliche Liebe, euer Mitgefühl und nicht zuletzt auch euer finanzielles Teilen mit uns!

Eure Hans-Georg & Margret

Gebetsecke

Dank für:

- Gottes bedingungslose Liebe zu uns
- Gemeinsam unterwegs mit euch
- neues Leben von Maria Magdalena
- Euch als treue Beter und Unterstützer

Bitte für:

- Weisheit im PIEU-Team
- Bewahrung und Kraft unterwegs
- Genügend Ruhepausen
- Mutter Ludwig: Dass sie Ruhe findet

Was bewegt euch?

Wofür dürfen wir beten?

Kontakt



Hans-Georg & Margret Hoprich

Jacob Rauschenfels-Gasse 8/10
A-7000 Eisenstadt, AUSTRIA

MOBIL (WhatsApp / Telegram):
+43-(0)664-55 44 021

E-MAIL: Hans-Georg@Hoprich.at
SKYPE ID: mobil1955
ZOOM: 290-908-4373



Buchenauerhof 2
D-74889 Sinsheim
Tel. +49-(0)7265-959-0
E-Mail: kontakt@DMGint.de
www.DMGint.de

DMG interpersonal e.V.

IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04
BIC: GENODE61WIE

CH: Schweiz. Miss.-Gemein. (SMG)

IBAN: CH92 0900 0000 8004 2881 3
BIC: POFICHBEXXX

Vermerk: P10260 Hoprich
DANKE FÜR EURE MITARBEIT!

Unser Dienst wird ausschließlich
aus Spenden finanziert.